

Lorenz Engell

SINN UND INDUSTRIE

Einführung in die Filmgeschichte

Campus Verlag · Frankfurt/New York
Edition de la Maison des Sciences
de l'Homme · Paris

INHALT

I SINNVERLUST UND SINNPRODUKTION (1895–1915)

1. Die Fortsetzung des 19. Jahrhunderts mit anderen Mitteln. *Vorgeschichte und Entstehung der Kinematographie. Voraussetzungen der Filmgeschichte* 9
2. Von der Erde zum Mond, von der Großen Oper zur Geburt einer Nation. *Frühgeschichte des Films, Entwicklung der Filmindustrie und -ästhetik zwischen Aufbruchsutopie und Ordnungsutopie* 41

II SINN UND GEGENSINN (1915–1945)

3. Weiß, Schwarz und Rot. Unsere Filme gegen ihre Filme. *Ausdifferenzierung des Filmmediums durch das Auftreten des Gegenkinos. Die Urform des Gegensinns: Eisenstein vs. Griffith* 75
4. Die große Erzählung. *Standardisierung und Evolution des Hollywood-Erzählkinos in den 20er Jahren. Die Meta-Mythologie Hollywoods* 101
5. Schatten und Stil, Krieg und Kino. *Formengeschichte als Sozialgeschichte vom expressionistischen Stummfilm bis zur Schwarzen Serie und zur Nouvelle Vague* 129

III SINNKRISEN UND SINNKRITIK

(1945–1970)

6. Im Bergwerk der Wirklichkeit. *Der Versuch, die Filmgeschichte noch einmal beginnen zu lassen: der Neorealismus. Die Ablehnung des abstrakten Sinns zugunsten des konkreten Fragments* 159
7. Blondinen bevorzugt. *Permanenz und Krise im Hollywood der 50er Jahre. Der Angriff aus der Steckdose und die Gegenstrategie: Expansion, Intensivierung, Inversion, Reflexion* 189
8. Die Schrift und die Differenz. *Von der Écriture filmique und der Entdeckung des Subjekts im Film über die freie indirekte Subjektivierung zum idiosynkratischen Stil und zum Filmemachen als Selbsterfahrung. Nouvelle Vague und Neuer Deutscher Film* 221

IV SINN UND NICHTSINN

(SEIT 1970)

9. Gewalt und Vergangenheit. *Die Fortsetzung der Erzählung mit anderen Mitteln. Vom Leiden am Sinnmangel zum Leiden an der Nichtnegierbarkeit des Sinns. Gewalt als das Andere der Gesellschaft. New Hollywood* 257
 10. Film vergessen. *Der Film nach dem Ende des Films. Lust an der Verrätselung, Interesse an der Gerechtigkeit. Kino und Fernsehen: die Kommunikationen der Kommunikationen. Das New British Cinema* 287
- Zum Text 313
- Bildnachweise 314